

BÜRGERMEISTERWAHL 2021

Nicht verpassen:

**Liveübertragung
der offiziellen
Kandidatenvorstellung**

 **Heute, Donnerstag, 15. April 2021**

 **19:00 Uhr**

 **direkt auf der städtischen Homepage: www.pfullingen.de
und
auf dem youtube-Kanal der Stadt Pfullingen**

 **ab 16. April 2021 ist der gesamte Film und
die Einzelvorstellungen der Kandidaten auf der
Homepage der Stadt abrufbar**



Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag bis Freitag: ab 18.00 Uhr
Telefon 116 117

Wochenende und Feiertage:
 durchgehend **Telefon 116 117**

Ab sofort gelten auch für die augen-,
 kinder- und HNO-ärztlichen

Notfalldienste die bundesweite

Rufnummer 116117 (Anruf ist kos-
 tenlos) für den ärztlichen
 Bereitschaftsdienst vermittelt.

Über diese Rufnummer werden auch die medizinisch notwen-
 digen Hausbesuche koordiniert.

Adressen und Öffnungszeiten
der Notfallpraxen:

beim Klinikum am Steinenberg

Steinbergstraße 31, 72764 Reutlingen

Erwachsene Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 18.00 bis 22.00 Uhr

Fr. 18.00 bis 22.00 Uhr; Sa., So., Ft., 8:00 bis 22:00 Uhr

Kinder Öffnungszeiten: Sa., So., Ft., 9:00 bis 13:00 Uhr und
 15:00 bis 20:00 Uhr



Apotheken-Notdienst jeweils von 08:30 bis 08:30

Freitag - 16.04.2021

Römerschanz-Apotheke, Gustav-Gross-Str. 2, 72760 Reutlingen

Samstag - 17.04.2021

Hauff-Apotheke, Wilhelmstr. 16, 72805 Lichtenstein
 Apotheke im E-Center, Emil-Adolff-Str. 21, 72760 Reutlingen

Sonntag - 18.04.2021

Apotheke in der Römerstraße, Römerstr. 145, 72793 Pfullingen
 Steinach-Apotheke, Steinachstr. 23, 72770 Reutlingen

Montag - 19.04.2021

Leinsbach-Apotheke, Bahnhofstr. 19, 72800 Eningen

Dienstag - 20.04.2021

Stadt-Apotheke, Kirchstr. 3, 72793 Pfullingen

Mittwoch - 21.04.2021

Markt-Apotheke, Marktstr. 18, 72793 Pfullingen

Donnerstag - 22.04.2021

Umland-Apotheke Pfullingen, Schulstr. 10, 72793 Pfullingen

Zahnärztlicher Notfalldienst 01805 9 11-6 40

Notrufnummern...

Notarzt und Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Pfullingen	9918-0
Giftnotruf	0761 19240
Klinikum am Steinenberg	200-0
Krankentransport	19222
Störung Strom und Gas (Tag und Nacht)	582 3222
Störung Wasser und Wärme (Tag und Nacht)	7030-9222
Soziale Einrichtungen	
Hospizgruppe Die Brücke (Sitzwachen)	973432
Selbsthilfegruppe Lebenschance-Depression	790768
Weißer Ring Opferteleson (Landkr. Reutlingen)	504859
Kinder- und Jugendtelefon (anonym und kostenlos)	116111
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800 1110111
Bestattungsdienst Mutschler und Betz	79526
Bestattungsdienst Weible	78048



Für den Inhalt von Beilagen, die über den Fink-Verlag mit dem Amtsblatt verteilt werden, ist der Auftraggeber/die Auftraggeberin selbst verantwortlich, da diese Beilagen weder den amtlichen noch den redaktionellen Teil des Amtsblatts betreffen.

Pfullinger Markttag:

Dienstags: 15:00 - 18:00 Uhr
 Bio-Regio-Markt bis auf Weiteres auf dem Marktplatz

Freitags: 7:00 - 13:00 Uhr
 Wochenmarkt auf dem Marktplatz

(Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben)

Abfalltermine

Bezirk	Restmüll und Biotonne	
Ia	Montag, 19. April	2-wöchentliche Leerung
Ib	Dienstag, 20. April	
Ila	Mittwoch, 21. April	
Ilb	Donnerstag, 22. April	

Ia

Ila

Ib

Ilb

Impressum:

Herausgeber für den amtlichen und redaktionellen Teil (ohne Anzeigen) des „Amtsblatts“ ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt: Stadt Pfullingen, Marktplatz 5, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 7030-0, E-Mail: amtsblatt@pfullingen.de.

Herausgeber für den weiteren Inhalt ist der Verlag: Fink GmbH, Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121 9793-0, Fax 07121 9793-993.

Bezirk Altpapier

Ia	Montag, 19. April
Ib	Dienstag, 20. April
Ila	Mittwoch, 21. April
Ilb	Donnerstag, 22. April

Illa

Iilb

IVa

IVb



Vorstellung der Kandidaten zur Bürgermeisterwahl



Persönliches

Name: Martin Fink
Beruf: Diplom-Betriebswirt (BA)
Alter: 58 Jahre
Wohnort: Pfullingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir alle sind Teil der Stadt Pfullingen. Wir kennen unsere Stadt. Wir schätzen den hohen Lebenswert, wissen um die gewachsenen Aktivitäten und Besonderheiten. Manche Unzulänglichkeiten sind uns bekannt, aber die gibt es überall. Im Alltag wird unsere Geduld seit einem Jahr auf eine harte Probe gestellt. Das öffentliche Leben, unsere Begegnungen und das Miteinander in den Kirchen, Gruppen und Vereinen können pandemiebedingt oft nicht stattfinden. Das schmerzt, weil bei uns das gemeinsame Miteinander einen großen Stellenwert besitzt. Dazu die ständigen Ankündigungen von Bund und Land, dass in Sachen Pandemie bald alles wieder besser werden soll.

Zur Bürgermeisterwahl 2021 haben Sie von uns Kandidaten Eindrücke gewonnen. Auf Plakaten, durch Prospekte und Wahlversprechen, Gespräche und Livestream-Foren. Vielleicht wundern Sie sich, weshalb ich als Bewerber Martin Fink nicht durch aufwendige Infostände oder in den sozialen Medien vertreten bin und auch nicht großflächig plakatiert habe. Wer mich kennt, weiß: das passt nicht zu mir, dafür stehe ich nicht. Meine Devise lautet: nicht groß reden und versprechen, sondern Taten zeigen. Neben meinen Berufen bin ich in Pfullingen fast täglich präsent: im Rathaus I verantworte ich seit über 10 Monaten als stellvertretender Bürgermeister die Geschicke unserer Stadt. Ich bin stolz darauf, was wir - Gemeinderat, Stadtverwaltung und ich - in dieser Zeit erreicht haben: die umgesetzte Neuorganisation der Verwaltung, den von Corona geprägten Haushalt 2021 oder die beschlossene Einrichtung des neuen Stadtbüros mit Tourist-Info im Rathaus. Endlich können wir direkt am Marktplatz einen barrierefreien und deutlich verbesserten Bürgerservice anbieten. Gemeinsam werden wir die Pandemie und ihre Folgen meistern. Vorausschauend haben wir im Stadtentwicklungskonzept ISEK 2035 unsere Zukunftsprojekte für die nächsten 15 Jahre festgelegt. Schrittweise werden wir das finanziell Machbare in schwierigen Zeiten umsetzen, mit transparenter, verlässlicher Bürgerbeteiligung.

„Suchet der Stadt Bestes“ - unter diesem Motto finden Sie meine Themenschwerpunkte für die Zukunft Pfullingens in meiner Infobroschüre und unter www.martin-fink-pfullingen.de

Mit Ihnen möchte ich engagiert und verantwortungsbewusst Pfullingen als Stadt der Generationen weiterentwickeln. Offen, vielfältig und respektvoll, so stelle ich mir auch in Zukunft ein gutes Miteinander in und für Pfullingen vor. In diesem Sinne bewerbe ich mich um Ihre Stimme bei der Bürgermeisterwahl.



Persönliches

Name: Timo Plankenhorn
Beruf: Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters und stv. Hauptamtsleiter
Alter: 25 Jahre
Wohnort: Pfullingen

Pfullingen ist meine Heimat. Hier bin aufgewachsen, habe die Laiblinsschule und das Friedrich-Schiller-Gymnasium besucht und bin durch mein Engagement in der Kommunalpolitik und meine Mitgliedschaft in verschiedenen Vereinen tief in der Stadt verwurzelt und lebe bis heute hier.

Daher weiß ich, wie wichtig es ist, das vertrauensvolle Miteinander in der Stadt zu stärken und die Stadtgemeinschaft wieder zu verbinden. Ich will Verantwortung übernehmen und als Bürgermeister der Stadt Pfullingen auch in Zukunft den Dialog mit allen führen, die sich in und mit Pfullingen verbunden fühlen, um gemeinsam die besten Lösungen für unsere Stadt zu finden. Ein offenes Ohr - nicht nur im Wahlkampf - ist mein Versprechen.

Unsere schöne Stadt hat es verdient, dass wir uns für sie einsetzen, dass neue Ideen für die Fortentwicklung entstehen und dass die Bürgerinnen und Bürger einen Ansprechpartner in jeder Situation haben. Daher möchte ich meine Verbundenheit mit Pfullingen mit ganzer Kraft zum Wohle der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Zusammen mit ihnen möchte ich die vor uns liegenden Herausforderungen annehmen und Lösungen für unsere Stadt entwickeln. Hierzu braucht es neue, kreative Ideen und die Erhaltung von Bewährtem. Dann kann Pfullingen auch in Zukunft so lebens- und lebenswert bleiben, wie es heute ist.

Für diese Aufgabe habe ich das notwendige Handwerkszeug: durch mein Studium der Politik- und Verwaltungswissenschaften in Konstanz und meine beruflichen Stationen bei der Daimler AG und der Stadt Sindelfingen bringe ich die nötige Erfahrung und Sachkenntnis mit. Pfullingen braucht einen verwaltungstechnisch gut ausgebildeten und motivierten Bürgermeister mit mutigen und frischen um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern.

Ob bei der Digitalisierung, der Mobilitätswende, der Innengestaltung oder der Stadtentwicklung - es gibt viel zu tun. Hier müssen wir aktiv gestalten, damit Pfullingen und seine Bürgerinnen und Bürger davon profitieren und wir die besten Lösungen für unsere Stadt entwickeln. Für ein Pfullingen am Puls der Zeit will ich mich mit ganzer Kraft einsetzen.

Gemeinsam mit dem Gemeinderat, der Verwaltung, den Vereinen, den Unternehmerinnen und Unternehmern und den Bürgerinnen und Bürgern möchte ich mit frischem Wind und Mut zur Veränderung Dinge anders machen. Für einen neuen Aufbruch und für unser Pfullingen von Morgen.

Ich glaube fest an eine Zukunft, die unsere Stadt verbindet, damit wir uns hier weiterhin wohl fühlen und Pfullingen gerne unsere Heimat nennen. Um es kurz zu sagen: Für unsere Heimat in Pfullingen. Gestern. Heute. Morgen.

Ich bitte Sie deshalb um Ihre Stimme.

Vorstellung der Kandidaten zur Bürgermeisterwahl



Persönliches

Name: Sven Bohnert
Beruf: Rechtsanwalt
Alter: 51
Wohnort: Baden-Baden/
Pfullingen

1996 geboren in Baden-Baden, aufgewachsen zur Schule gegangen. Abschluss der Mittlere Reife während des Zivildienstes (Schwerstbehindertenbetreuung und Sterbebegleitung) auf der 2-jährigen Abendrealschule. 3-jährige Berufsausbildung zum Rechtsanwaltsfachangestellten, danach 2 Jahre im Beruf tätig. Von 1994 - 1996 Stadtrat im Gemeinderat der Stadt Baden-Baden. 1996 Hochschulzugangsprüfung für qualifizierte Berufstätige. Ab 1996 Jura-Studium in Potsdam. Zum 7. Semester Wechsel an die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M. Beendigung des Studiums dort mit Bestehen des Ersten Juristischen Staatsexamens. Zweijähriges Referendariat im Staatsdienst. Anschließend Bestehen des Zweiten Juristischen Staatsexamens.

Während des Studiums Tätigkeit für verschiedenen Anwaltskanzleien in Berlin - Potsdam. Damit verdiente ich mir auch während des Studiums selbständig meinen Lebensunterhalt. Noch während des Referendariats und nach dem zweiten Staatsexamen war ich beruflich tätig bei der Firma SGP, Verfahrensmanagement im Umweltbereich - Projekte: Landesmesse Stuttgart, Hochwasserpolder in Rheinland-Pfalz, Straßenbahnerweiterungen Verkehrsverb. Rhein-Neckar usw..

Pfullingen braucht mehr als Verwaltung und Pfullingen braucht Perspektive, sind die Kernaussagen meines Programms. Im Detail möchte ich auf mein Programm, das von meinen Unterstützerinnen und Unterstützern in alle Pfullinger Haushalte verteilt wurde, verweisen. Einzelheiten finden Sie auf meiner Homepage im Internet unter: www.svenbohnert.de

Meine juristische Ausbildung, sowie meine anschließende Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung und in der freien Wirtschaft, befähigt mich dazu, Pfullingens Zukunftsentwicklung zielgerichtet und lösungsorientiert zu gestalten.

Der Blick für das Ganze wird hierdurch gewährleistet. Ich verfüge über die intellektuelle und fachliche Flexibilität, die Garant dafür ist, dass Pfullingen in Zukunft mehr als nur Verwaltung bekommt. Eine Stadtverwaltung muss Gesprächspartner für die Bürgerinnen und Bürger auf Augenhöhe sein. Es geht darum ein neues Miteinander zu pflegen.

Erste Aufgaben: Belebung der Stadt unter Einbeziehung der Bürger/innen, Vereine sowie Handel- u. Gewerbe und die sofortige Aktivierung der Wirtschaftsförderung.

Ein Stadtbewirtschaftungskonzept, das die Müllsituation im öffentlichen Raum, die Instandhaltung von öffentlichen Einrichtungen und Grünflächen im Blick hat. Langfristig will ich die Vernetzung der verschiedenen Lebensbereiche auch im Hinblick auf die zukünftige Klimaneutralität der Stadt erreichen.



Persönliches

Name: Detlev Gottaut
Beruf: Unternehmer
Alter: 64
Verheiratet, 2 Kinder
Wohnort: Pfullingen

Seit 2008 bin ich Pfullinger. Einige werden jetzt aufbegehren, Pfullinger seien ausschließlich Menschen, die in der x-ten Generation hier ansässig sind. Nun, ich halte mehr von freien und bewussten Entscheidungen und nichts von reklamierten Privilegien, die de facto nicht bestehen.

Genauso würde ich dies als Bürgermeister handhaben - es gibt keine Pfullinger erster oder zweiter Klasse! Mit Medocare Consulting und Medocare Service bin ich in zwei Unternehmen tätig, die bundesweit Kliniken ihren Fortbestand sichern helfen. Persönliche Sympathien spielen in meinen fachlichen Beurteilungen keine Rolle. Alle Pfullinger*innen können sich darauf verlassen, dass ich als Bürgermeister an dieser Übung festhalten werde.

Ich wurde 1957 am Niederrhein geboren und habe dort mein Abi gemacht. Anschließend studierte ich in Regensburg zunächst Jus, orientierte mich dann aber in Richtung Zukunftsbranche IT um. Bei Siemens-Nixdorf in München und in Nürnberg habe ich eine Ausbildung zum Softwareentwickler durchlaufen. Nach Stationen als Programmierer und später als Vertriebsleiter eines SW-Unternehmens bin ich 1993 schließlich - der Liebe wegen - in Reutlingen gelandet. Seit 2002 betreiben meine Ehefrau und ich erfolgreich die Medocare-Unternehmen sowie das Kosmetik-Institut Ästhetik-Center.

Für das Bürgermeisteramt habe ich mich beworben, weil ich mich mit der Stadt und den Menschen identifiziere und ich in vielen Dingen Verbesserungspotential sehe. Dazu gehört zum Beispiel, dass alle Pfullinger dieselbe Wasserqualität verdient haben. Die sollte nicht von dem Zufall abhängig sein, welches Wasser (Bodensee- oder Echaz-) in welchem Stadtteil eingespeist wird.

Gleichzeitig gilt es, achtsam mit dem immer dünner werdenden städtischen Sparstrumpf umzugehen. Sicher ist es verführerisch, im Arbachtal Boden zu Geld zu machen, auch weil hier Wohn- und Gewerberaum entstehen soll, jedoch gibt es Alternativen. In diesem Zusammenhang sollte man unvoreingenommen Vorschläge zur Verlagerung der Sportplätze des VfL und des BFC diskutieren, die einen vergleichsweise milden Eingriff in die Natur darstellen würden.

Auch besteht die dringende Notwendigkeit der wirtschaftlichen und kulturellen Stadtbelebung durch Kristallisationspunkte, die tagsüber, abends und an den Wochenenden Menschen aus dem Umland anziehen. Ich wünsche Pfullingen, dass bunte Vielfalt und neues Leben in der Stadt Einzug halten sowie willkommene neue Bürger - ohne Ressentiments gegen ungewohnt Neues. Mehr unter www.derpfullinger.de



Vorstellung der Kandidaten zur Bürgermeisterwahl



Persönliches

Name: Stefan Wörner,
verheiratet, 2 Töchter
Beruf: Finanz- und Ver-
waltungsbürgermeister
in Kirchheim unter Teck,
Diplom-Verwaltungswirt (FH),
Betriebswirt (VWA), Systemi-
scher Coach

Alter: 46

Wohnort: Römerstein-Böhringen

Liebe Pfullingerinnen und Pfullinger,

der Countdown läuft: es sind nur noch wenige Tage bis Sie am 25. April 2021 Ihren künftigen Bürgermeister wählen. Das ist eine Richtungswahl. Sie entscheiden, wer in den nächsten acht Jahren die Stadt führen wird. Sie entscheiden aber auch, ob Sie einen kompetenten und erfahrenen Bürgermeister mit Tatkraft und innovativen Ideen haben werden, der sein Handwerkszeug von Grund auf gelernt hat.

In den letzten Tagen und Wochen habe ich intensive Gespräche mit vielen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmern, Vereinsvorständen, Kirchenvertretern und sonstigen Organisationsverantwortlichen in Pfullingen geführt. Das Interesse an meiner Bewerbung, meinen Ideen und Vorschlägen war überwältigend. Ich wurde äußerst herzlich empfangen. Meine Themen wurden sehr gut angenommen. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich. In diesen intensiven Wochen der Begegnungen sind mir die Pfullingerinnen und Pfullinger ans Herz gewachsen und ich kann mit Fug und Recht behaupten, dass mein Herz für Pfullingen schlägt. Ich konnte mich vom großen bürgerschaftlichen Engagement in den Vereinen und Organisationen, sowie der Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der örtlichen Unternehmen überzeugen. In einem guten Miteinander möchte ich mit allen die das wollen, ein lebens- und lebenswertes Pfullingen gestalten, weiterentwickeln und ideenreich und erfahren in eine gute Zukunft führen. Die vielen Gespräche haben mich bestärkt und zusätzlich motiviert: Ich möchte Ihr Bürgermeister werden.

Pfullingen ist eine wunderbare Stadt mit tollen Menschen und Möglichkeiten, einer reizvollen Umgebung, aber auch zahlreichen dringend anstehenden Aufgaben. Diesen möchte ich mich voll und ganz widmen. Diese Aufgaben erfordern neben sozialen Kompetenzen und Kreativität auch eine hohe Fach- und Verwaltungskompetenz. Pfullingen braucht Kontinuität, Innovation und jemanden, der die Hemdsärmel hochkrepelt und schafft - einen partei- und spendenunabhängigen Bürgermeister, der die anstehenden Herausforderungen lösungsorientiert und pragmatisch angeht. Ich bringe all dies mit.

Deshalb bitte ich Sie, gehen Sie am 25. April zur Wahl und geben mir Ihre Stimme. Ich verspreche Ihnen, ich werde Sie nicht enttäuschen.

Lassen Sie uns Pfullingen gemeinsam gestalten!

Ihr
Stefan Wörner

Mehr zu mir und meinen detaillierten Ideen finden Sie unter www.stefan-woerner.info

Wenn noch Fragen offen sein sollten, melden Sie sich gerne:
Tel.: 01794185826, E-Mail: info@stefan-woerner.info

Herr Dipl.-Ing. Samuel Speitelsbach wurde ebenso wie die anderen fünf vom Gemeindewahlausschuss der Stadt Pfullingen zugelassenen Kandidaten schriftlich darüber informiert, dass er die Möglichkeit hat, sich im städtischen Amtsblatt den Bürgerinnen und Bürgern mit einem selbstverfassten Text sowie einen Foto vorzustellen.

Herr Speitelsbach hat dieses Angebot nicht wahrgenommen.

Für den Inhalt des Textes und das Bildmaterial sind die Kandidaten selbst verantwortlich.

Amtliche Bekanntmachungen zur Bürgermeisterwahl

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters (m/w/d) am 25.04.2021

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters wird bekannt gemacht:

1. Die Wahlzeit dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr
2. Die Stadt ist in 14 allgemeine und 6 Briefwahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 04.04.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.
3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen der Bewerber, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
 - den Namen eines im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht,
 - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.** Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden,



dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk in Pfullingen
- oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme nur einmal und nur persönlich abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Pfullingen, 15.04.2021

Bürgermeisteramt

gez.

Gerd Mollenkopf

stv. Bürgermeister

Vorsitzender des Gemeidewahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters (m/w/d)

Nachstehend werden die Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeidewahlausschuss zugelassen wurde.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Name, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Fink, Martin	Dipl.-Betriebswirt (BA)	1962	Klosterstr. 69/1 72793 Pfullingen
2	Plankenhorn, Timo	Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters, stv. Hauptamtsleiter	1996	Wackersteinstr. 90/2 72793 Pfullingen
3	Bohnert, Sven	Rechtsassessor/ Rechtsanwalt	1969	Hardbergstr. 14 76532 Baden Baden
4	Gottaut, Detlev	Unternehmer	1957	Baumgartenweg 35 72793 Pfullingen
5	Wörner, Stefan	Finanz- und Verwaltungsbürgermeister, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA)	1974	Strohweiler Str. 4 72587 Römerstein
6	Speitelsbach, Samuel	Dipl.-Ing. (Uni) Technologiemanagement	1986	Schubertstr. 11 74747 Ravenstein

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Pfullingen, 08.04.2021

Bürgermeisteramt

gez. Gerd Mollenkopf

Vorsitzender des Gemeidewahlausschusses



Aktuelles

Nächtliche Sperrung des Ursulabergtunnels vom 19. - 23.4.2021

Laut Mitteilung des Landratsamtes Reutlingen wird der Ursulabergtunnel von **Montag, 19. April bis voraussichtlich Freitag, 23. April 2021 nachts in der Zeit von 20:00 Uhr - 6:00 Uhr voll gesperrt**. Grund dafür sind Wartungs- und Reinigungsarbeiten, die in der Nacht durchgeführt werden, um die Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten.

In dieser Zeit erfolgt die Umleitung über die Ortsdurchfahrt Pfullingen.

Informationen aus dem Rathaus

Kurzprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09.02.2021

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 09. Februar 2021, 17:00 Uhr, in den Pfullinger Hallen, Klosterstraße 110

1. Einwohner fragen

Ein Mitglied des Vorstands der DLRG Ortsgruppe Pfullingen spricht sich für eine baldige Öffnung des Echazbades (Hallenbad) aus, das derzeit wegen der Corona-Pandemie geschlossen ist. Schwimmkurse für Kinder sollten dringend stattfinden können. Er fragt, wann die Öffnung des Hallenbades zu erwarten ist.

Frau Hohloch von der Verwaltung erklärt, derzeit lässt die aktuelle Corona-Verordnung des Landes eine Nutzung des Hallenbades durch Schulen und Vereine nicht zu. In den nächsten Wochen werde dies von der Verwaltung täglich geprüft. Alle Mitarbeitenden in den Bädern und der Verwaltung bedauern, dass das Echazbad derzeit nicht genutzt werden kann.

Stellvertretender Bürgermeister Fink führt aus, alle Beteiligten hoffen auf eine zeitnahe positive Entwicklung der Pandemie; jede Änderung der betreffenden Verordnung wird umgehend geprüft mit dem Ziel, eine Nutzung des Echazbades zu ermöglichen. Er dankt für die schriftliche Stellungnahme der DLRG in dieser Sache; zu weiteren Gesprächen ist die Verwaltung gerne bereit.

Eine Einwohnerin aus dem Bereich Steinenbolstraße / Eisenweg fragt, welche Maßnahmen gegen Geschwindigkeitsüberschreitungen im Eisenweg vorgesehen sind.

Frau Grolke von der Verwaltung teilt mit, im Eisenweg erfolgen seit ein paar Wochen vermehrt Geschwindigkeitskontrollen. Auch in nächster Zeit sind diese Kontrollen vorgesehen. Weitere Maßnahmen werden von der Verwaltung geprüft.

Ein Einwohner aus dem Bereich Achalmstraße / Häglenstraße / Eninger Weg fragt, ob weitere Beschilderungen und Geschwindigkeitskontrollen gegen Geschwindigkeitsüberschreitungen in diesem Bereich vorgesehen sind.

Frau Grolke von der Verwaltung antwortet, geeignete Maßnahme werden hierzu geprüft. Verstärkte Geschwindigkeitskontrollen sind geplant.

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Stellvertretender Bürgermeister Fink gibt die in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

26. Januar 2021 gefassten Beschlüsse bekannt. Dabei beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, einen Leitfaden hinsichtlich der Beteiligung der Einwohnerschaft weiter zu entwickeln. Für die Geschäftsführung der Sportstätten GmbH wurde ein externer Geschäftsführer bestellt.

3. Kanalunterhaltung/-sanierung und Durchführung nach der Eigenkontrollverordnung

Betreiber von Abwasseranlagen sind verpflichtet, ihre Abwasseranlagen zu überprüfen und instand zu setzen. Laut der Eigenkontrollverordnung sind Kanalisationen regelmäßig daraufhin zu überprüfen, ob sie den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Regenwasserkanäle sind im Abstand von 15 Jahren zu prüfen. Nach einem Beschluss des Gemeinderates aus 2012 sollen in jedem Jahr 15 Kilometer Schmutzwasserkanal bzw. Mischwasserkanal untersucht werden. Aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen wird die Reihenfolge der Sanierungen nach wasserwirtschaftlicher Dringlichkeit festgelegt. Regelmäßig werden Ablagerungen von Kalk und Wurzeleinwuchs in den Kanälen entfernt. Für die Finanzierung der Kanalunterhaltung, Kanalsanierung, Unterhaltung der Regenüberlaufbecken und Überprüfungsmaßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung sind im Ergebnishaushalt 2021 695.000,- € und im Finanzhaushalt 2021 125.000,- € vorgesehen. Der Gemeinderat beschloss, das Ingenieurbüro ISAS, Füssen, mit der TV-Inspektion, der Zustandsbewertung und den Ingenieurleistungen für die Kanalsanierung zu beauftragen.

4. Sanierung kommunaler Wohnungen

Die Stadt Pfullingen ist Eigentümerin von 198 Wohn- und Nutzungseinheiten (einschließlich Kellerräumen, Speicherräumen und Werkstätten). Diese Wohneinheiten sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben und der Anforderungen an Wohnräume zu unterhalten. Ein E-Check nach der entsprechenden DIN-Norm wird bei Bedarf durchgeführt. Im Gebäude Achalmstraße 83 befinden sich 6 Wohnungen mit jeweils 47,50 m² Wohnfläche. In diesen Wohnungen muss eine Grundsanierung erfolgen und in jeder Wohnung eine Duschkabine geschaffen werden. Die vorhandenen mit Gas betriebenen Geräte können an den aktuellen Stand der Technik nicht, bzw. nur mit unwirtschaftlichem Aufwand angepasst werden. Deshalb ist vorgesehen, im Untergeschoss eine Erdgasheizung für die zentrale Wärmeversorgung der Wohnungen zu installieren. Die Elektrik wird einschließlich Zäblerschrank erneuert. Die gesamten für dieses Gebäude vorgesehenen Investitionen betragen rd. 340.000,- €; die vorgesehene Komplettsanierung einer Wohnung im Gebäude Achalmstraße 83 kostet damit etwa 57.000,- €. Die Gesamtkosten für die Sanierung dieses Gebäudes sind im Haushalt 2021 finanziert.

5. Bestellung des Gutachterausschusses

Nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches werden bei den Städten und Gemeinden für die Ermittlung von Grundstückswerten selbständige und unabhängige Gutachterausschüsse gebildet. Der Gutachterausschuss erstellt Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie über Rechte an Grundstücken. Der Gutachterausschuss führt eine Kaufpreissammlung, wertet sie aus und ermittelt Bodenrichtwerte für abgeteilte Bereiche des Stadtgebiets. Gemäß der Gutachterausschussverordnung werden der Vorsitzende und die ehrenamtlichen weiteren Gutachter von den Gemeinden auf vier Jahre bestellt. Für den Vorsitzenden sind ein oder mehrere Stellvertreter zu bestellen. Von der für die Einheitsbewertung der Grundstücke örtlich zuständigen Finanzbehörde wird ein dort tätiger Beschäftigter als weiterer ehrenamtlicher Gutachter bestellt. Auf Vorschlag der Fraktionen des Gemeinderates wählte der Gemeinderat den Vorsitzenden, einen Stellvertreter und eine Stellvertreterin und wie bisher weitere 9 Gutachter.

6. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Pfullingen - Digitale Gemeinderatssitzungen -

Im Mai 2020 hat der baden-württembergische Landtag auf Grund der Corona-Pandemie in der Gemeindeordnung Baden-Württemberg die Möglichkeit geschaffen, Sitzungen des Gemeinderates



und seiner Ausschüsse sowie des Jugendgemeinderats ohne persönliche Anwesenheit im Sitzungsraum, insbesondere in Form von Videokonferenzen durchzuführen. Dieses Verfahren ist bei Beratungspunkten einfacher Art möglich; bei anderen Beratungspunkten müssen schwerwiegende Gründe, dazu zählen Gründe des Seuchenschutzes, vorliegen.

Bisher waren nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung Sitzungen dieser Gremien nur als Präsenzveranstaltung zulässig.

Auf Vorschlag der Verwaltung beschloss der Gemeinderat, folgenden Zusatz in die Hauptsatzung aufzunehmen: Nach Entscheidung des/der jeweiligen Vorsitzenden können unter den in § 37a Gemeindeordnung, in der jeweils gültigen Fassung, festgelegten Voraussetzungen Sitzungen des Gemeinderates, der Ausschüsse und sonstiger gemeinderätlicher Gremien, sowie Sitzungen der Jugendvertretung ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum durchgeführt werden.

Diese Änderung der Hauptsatzung ist rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft getreten.

7. Vorbereitung der Bürgermeisterwahl

Die Beratung dieses Tagesordnungspunktes leitete Herr Stellvertretender Bürgermeister Gerd Mollenkopf. Herr Stadtrat und stellvertretender Bürgermeister Martin Fink hat sich bei diesem Tagesordnungspunkt für befangen erklärt; er nahm an der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Nach der Gemeindeordnung ist die Bürgermeisterwahl drei Monate nach dem Freiwerden der Stelle durchzuführen. Unter Berücksichtigung der besonderen Situation aufgrund der Corona-Pandemie und den Bestimmungen der Gemeindeordnung wurde von der Verwaltung in Absprache mit dem Landratsamt als Termin für die Bürgermeisterwahl Sonntag, 25. April 2021, vorgeschlagen. Entfällt auf keine/n der Bewerberinnen / Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen wurde als Termin für eine etwaige Neuwahl Sonntag, 16. Mai 2021, vorgeschlagen. Der Gemeinderat stimmte diesen Terminen sowie den nachstehend genannten Terminen einstimmig zu.

Diese Stelle wurde am 12.02.2021 ausgeschrieben; das Ende der Einreichungsfrist für Bewerbungen wurde auf Montag, 29.03.2021, 18.00 Uhr festgesetzt. Die Einreichungsfrist für neue Bewerbungen für eine etwaige Neuwahl beginnt am 26.04.2021 und endet am Mittwoch, 28.04.2021. Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Pandemie findet die Vorstellung der Bewerber / Bewerberinnen, deren Bewerbungen öffentlich bekannt gemacht wurden, voraussichtlich am 15.04.2021 ab 19.00 Uhr in digitaler Form statt.

Baustelleninfos und Straßensperrungen

Neuverdohlung "Steingebach" - Vollsperrung im Bereich Lindenplatz/Marktstraße

Im Bereich des Lindenplatzes und der Marktstraße muss die dort bestehende Bachverdohlung "Steingebach" auf einer Länge von ca. 230 Metern erneuert werden. Diese Bauarbeiten werden in mehreren Abschnitten durchgeführt, deshalb erfolgt im ersten Bauabschnitt noch **bis Freitag, 16.04.2021 für den stadteinwärts kommenden Verkehr eine Vollsperrung im Kreuzungsbereich Kurze Straße/Marktstraße bis Einmündung Lindachstraße. In dieser Zeit wird der Verkehr (von Reutlingen kommend) über die Kurze Straße, Römerstraße, Seitenstraße, Gönninger Straße und Sandstraße umgeleitet.**

Ab dem **20.04.2021 bis ca. Ende Juli 2021** wird dann im Zuge der Erneuerung des Steingebachs der **Kreuzungsbereich Kurze Straße/Marktstraße umgestaltet** und die Wasser- und Gasleitungen in diesem Bereich ausgetauscht. Hier erfolgt dann eine **Umleitung für den stadteinwärts kommenden Verkehr abgehend von**

der Marktstraße über die Dieselstraße, Umlandstraße und Bismarckstraße. Der Verkehr in Richtung Reutlingen ist im ersten Bauabschnitt von diesen Maßnahmen nicht betroffen.

Im zweiten Bauabschnitt, der von August 2021 bis voraussichtlich Ende des Jahres geplant ist, erfolgt dann aufgrund der Neuverdohlung eine Vollsperrung der Marktstraße im Bereich des Lindenplatzes bis zur Kreuzung Braikestraße. In dieser Zeit wird der gesamte Verkehr über die Bismarckstraße und dann im Gegenverkehrverfahren über die Zeppelinstraße und den Lindenplatz geführt.

Der Anliegerverkehr wird bis unmittelbar vor die Baustelle gewährleistet, soweit dies möglich ist.

Die Bushaltestellen am Lindenplatz (stadtauswärts) und in der Zeppelinstraße (stadteinwärts) werden während der Bauarbeiten in die Bahnhofstraße verlegt. Die Ersatzhaltestellen dort sind ausgewiesen.

Die Baustellen und die Umleitungen sind ausgeschildert.

Pfullingen – für ein prima Klima



Strom sparen im Haushalt: Tipp 2

Energie und Wärme in der Küche richtig nutzen. Wenig Gerichte müssen in einen bereits vorgeheizten Backofen. Oft reicht es aus, den Ofen erst anzuschalten, wenn Kuchen, Pizza oder Auflauf hineinkommen. Je nach Backofen sind die Garzeiten etwas verschieden und länger, als es in den Rezepten angegeben ist. Aber die eingesetzte Energie wird dafür effizienter genutzt, so auch wenn einige Minuten vor Ende der Garzeit der Ofen oder die Herdplatte abgestellt wird. Denn die Restwärme reicht zum Fertigbacken- oder garen aus. Durch kleine Verhaltensänderungen im Haushalt kann doch so einiges an Energie eingespart werden. Weitere Infos rund um das Thema Energiesparen finden Sie auf www.klimaschutz-pfullingen.de oder unter T. 07121 14 32 571.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Zustellung

Bekanntmachung der Stadt Pfullingen, nach § 11 Verwaltungszustellungsgesetz für Baden-Württemberg (LVwZG)

Gegen Herrn Juri Nikolaev, zuletzt wohnhaft in 72766 Reutlingen, Behringstraße 11, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist ein Schriftstück der Stadt Pfullingen, Fachbereich 1 - Finanzen, vom 07.04.2021, Aktenzeichen E208338/Trö zu eröffnen. Herrn Juri Nikolaev wird hiermit Gelegenheit gegeben, das Schriftstück innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung an, bei dem Fachbereich 1- Finanzen, Marktplatz 4, Zimmer 6, einzusehen und abzuholen. Diese Bekanntmachung wird, beginnend mit dem Tag ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Pfullingen, an der Bekanntmachungstafel, Marktplatz 4, für die Dauer von zwei Wochen ausgehängt. Mit der öffentlichen Zustellung des Dokuments können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Pfullingen, 15.04.2021

gez.
Martin Fink
stellv. Bürgermeister

– Ende des amtlichen Teiles –



anzeigen@der-fink-verlag.de



Bildungsangebote

Stadtbücherei Pfullingen



Bücherei wieder geöffnet!

Die Stadtbücherei Pfullingen ist **wieder zu den üblichen Öffnungszeiten** erreichbar.

Bitte **vorab per Telefon oder E-Mail unter Angabe der Leser-Nummer bzw. der Kontaktdaten einen Termin reservieren**. Es wird ein Zeitfenster von 45 Minuten vergeben. Termine können bis zu einer Woche im Voraus gebucht werden.

Aufgrund von EDV-Problemen können momentan keine **Erinnerungen an fällige Medien** bzw. **Mahnungen** verschickt werden.

vhs Pfullingen



ONLINE Kurse

Skizzieren für Einsteiger - Onlinekurs
Fr, 07.05., 17:00 - 20:00 Uhr, 1-mal

Quelle: Pixabay



Städte-Partnerschaften

Partnerschafts-Komitee Passy-Pfullingen e.V.



Passy unsere Partnerstadt Wussten Sie dass...

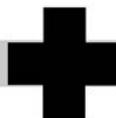
im Jahr 2017 eine gemeinsame Wanderung in den Bergen am Mont Blanc stattgefunden hat, wo es nach einem nassfeuchten Aufstieg in der Hütte einen lustigen Hüttenabend gab. Am nächsten Morgen war der Sonnenschein an den Lacs Jovet zurückgekehrt, mit verschneiten Bergen im Hintergrund mitten im Spätsommer. Verschwitzte Wanderkleidung schweißte einfach Passy und Pfullingen zusammen.



Bild: Dr. Martin Braun

Rettungsorganisationen/Erste Hilfe

Deutsches Rotes Kreuz



Ortsverein Pfullingen
www.drk-pfullingen.de

Blutspende am 27.04.2021 in den Pfullinger Hallen nur nach Voranmeldung

Aufgrund der aktuellen Corona - Krise findet der Blutspendetermin am 27.04.2021 in den Pfullinger Hallen, von 15.30 Uhr bis 19:30 Uhr, nur nach Voranmeldung statt.

Blutspenden bleibt auch in Corona COVID-19 - Zeiten wichtig! Der Vorsitzende des DRK in Pfullingen, Hubert Gulde, weist darauf hin,

dass die Operationszahlen in den Krankenhäusern wieder hochgefahren werden. Dadurch werden auch wieder mehr Blutkonserven benötigt.

Die Blutspender müssen wie gewohnt einen Personalausweis, Reisepass, oder den Führerschein (nicht in Papierformat) mitbringen. Eine Anmeldung erfolgt telefonisch unter der Spenderhotline 0800 11 949 11 (kostenfrei), oder ist über die Internetseite <https://www.terminreservierung.blutspende.de/m/pfullingen> möglich.

Aus den Vereinen

Kinder | Jugend | Familie

CVJM Pfullingen



Evangelisches Jugend- und Familienwerk e.V.

Gabenversteigerung Spezial- Auktionszeitraum vom 16.-25.04.

Die Gabenversteigerung zu Gunsten der Jugendreferentenstelle wird nicht wie geplant als Livestream, sondern als Auktion vom 16.-25.04. stattfinden. Angebote können über diesen Zeitraum an die Mailadresse "gabenversteigerung@cvjm-pfullingen.de" abgegeben werden. Der Stand der Angebote wird täglich aktualisiert und veröffentlicht. Am Ende des Zeitraumes bekommt das jeweils höchste Gebot den Zuschlag. Der Auktionszeitraum endet am Sonntag, 25.04. um 20.00 Uhr.

Die interessanten Angebote und Zeitgeschenke können über die Website des CVJM www.cvjm-pfullingen.de eingesehen werden. Wir würden uns freuen, wenn viele Angebote "unter den Hammer" kommen.

Benefizaktion

Gabenversteigerung

zur Finanzierung der Jugendreferentenstelle



Auktionszeitraum vom 16.-25.04.21 (20.00-Uhr)

Bieten Sie mit unter der E-mail-Adresse gabenversteigerung@cvjm-pfullingen.de. (bitte ausschließlich diese Adresse verwenden).
Täglich wird der Auktionsstand auf der Seite www.cvjm-pfullingen.de aktualisiert.

Dort finden Sie interessante Zeitgeschenke!

Nach Ablauf der Auktion informieren wir Sie zeitnah über den Zuschlag und Sie erhalten die Kontaktdaten der Anbieter.



Marktplatz 2 - 72793 Pfullingen
Email: gabenversteigerung@cvjm-pfullingen.de



Angebotskatalog

Angebotskatalog: <http://gaben.cvjm-pfullingen.de>



Sport | Wandern

VfL Pfullingen 1862 e.V.

Tel.: 07121 79734, Email: info@vfl-pfullingen.de



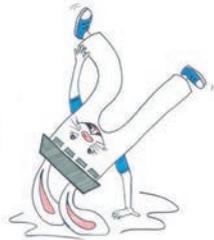
Abt. Turnen



Spiel & Spaß mit dem Pfullinger Onderhas - Überraschung & neue Aktion!



**Diese Woche
machen wir
einen sportlichen
Frühlings-
spaziergang!**



www.vfl-turnabteilung.de



VfL Pfullingen 1862 e.V.
Abteilung Turnen

Liebe Kinder,
Habt ihr eure Überraschung vom Pfullinger Onderhas schon abgeholt?

Wenn ihr bei mindestens 3 Aktionen mitgemacht hat, dürft ihr euch noch bis **15.4.2021** im **Oberhaldenweg 45 im Bauwagen** eine kleine **Belohnung abholen**.

Werft dazu die gesammelten Laufkarten in den Briefkasten am Bauwagen ein!

Eine neue Aktion gibt es auch schon: Wir machen einen **Frühlings-spaziergang!**

Die Laufkarten und mehr Informationen erhaltet ihr direkt auf der Homepage der VfL Turnabteilung: www.vfl-turnabteilung.de.
Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team der VfL-Turnabteilung

Sonstige Vereine | Gruppen

Bürgertreff Pfullingen e.V.

Tel. 5148897, Fax 5148899
E-Mail: info@bt-pfullingen.de



Beratung zum Thema Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit hier bei uns im Bürgertreff Pfullingen.

Pflegestützpunkt Landratsamt Reutlingen, Frau Margaretha Bross, Tel. 07121/4804030.

Nächste Rentenberatung am Montag, 19.04.2021 (bitte um Anmeldung!)

Das Büro bleibt für den Publikumsverkehr bis auf weiteres geschlossen.

Gerne sind wir zu den momentanen Bürozeiten Freitag von 9 - 12 Uhr telefonisch 07121/5148897 oder per Mail unter info@bt-pfullingen.de erreichbar.

Bleiben Sie gesund!



FINK GMBH | 72793 Pfullingen | 07121 9793 - 0

Treffpunkt Kutscherhaus



KUTSCHERHAUS
QUARTIER.ONLINE

Hohmorgenstraße 15, 72793 Pfullingen

Tel: 07121 973445, kutscherhaus@quartier.online

Nachbarschaft rund um den Laiblinspark „Komm, und schau!“

Spaziergehen ist in der **Corona-Zeit** wieder in Mode gekommen- es ist gesund, stärkt den Kreislauf und das Immunsystem, entspannt und hebt die Stimmung. Pfullingen hat so viele wunderschöne Wege zum Spaziergehen!! Frisches Grün, erste Blüten und Vogelgezwitscher sind Balsam für die Seele und tun einfach gut!

Die Nachbarschaft Laiblinspark hat kürzlich einen besonderen Wegweiser mit verschiedenen mutmachenden Schildern am Weg an der Echaz (gegenüber der Brücke) aufgestellt. Es ist schön, wie viele Spaziergänger*innen sich darüber freuen, stehenbleiben, Fotos machen - das sind die kleinen Dinge, die das Herz berühren und den Moment hell machen.



Foto: Britta Eichler



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Pfullingen



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 78070 und www.pfullingen-evangelisch.de

Freitag, 16. April

Online-Gabenversteigerung des CVJM - siehe Rubrik CVJM bzw. weitere Infos auf der Homepage des CVJM: www.cvjm-pfullingen.de

Sonntag, 18. April

9.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Fetzer) mit Livestream-Übertragung

10.00 Uhr Gottesdienst in der Magdalenenkirche (Dekan i. R. Gröner)

11.00 Uhr Gottesdienst in der Thomaskirche (Fetzer)

Es sind **keine Anmeldungen** zu den Gottesdiensten **erforderlich**. Das Opfer am heutigen Sonntag ist für die Arbeit im eigenen Gemeindebezirk bestimmt.

Wenn Sie nicht zum Gottesdienst kommen, aber dennoch gerne etwas spenden möchten, freuen wir uns über eine Spende per Überweisung auf das Konto der Kirchengemeinde:

IBAN DE54 6405 0000 0000 6007 23. Herzlichen Dank für Ihre Gabe!

Nach den aktuellen Corona-Regelungen besteht die Pflicht, während des gesamten Gottesdienstes eine **medizinische Mund-Nasen-Bedeckung** zu tragen. Gemeindegesang ist weiterhin leider nicht möglich.

Wer den Gottesdienst in der Martinskirche gerne von zuhause aus zeitgleich mitfeiern möchte, kann über unsere Homepage www.evangelisch-pfullingen.de dem "Link zu YouTube" folgen und den Gottesdienst per Livestream anschauen. Dort finden Sie auch die Gottesdienste der vergangenen Sonntage.

Kath. Seelsorgeeinheit Echaztal Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 72108, Internet: www.seelsorgeeinheit-echaztal.de
www.facebook.com/SEEchaztal/

Donnerstag, 15.04.2021

19:00 Uhr Firmgruppe „Hl. Geist“ - Gemeindehaus St. Wolfgang
19:00 Online-Probetreff Chor Dreiklang

Freitag, 16.04.2021

15:00 Uhr Probe Gruppe 2 für die Erstkommunion II (17.04.21) mit
Gewänderausgabe - St. Wolfgang
17:00 Uhr Probe Gruppe 3 für die Erstkommunion III (18.04.21) mit
Gewänderausgabe - St. Wolfgang
17:00 Uhr Stille Zeit mit Gott. Eucharistische Anbetung - Hl. Bruder
Konrad

Samstag, 17.04.2021

11:00 Uhr Einzel-Taufe - St. Wolfgang
14:00 Uhr **Erstkommunionfeier** Gruppe II - St. Wolfgang

Sonntag, 18.04.2021

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum **Patrozinium** (Hl. Bruder Konrad-
Fest) mit Solist*innen des Kirchenchors - Hl. Bruder Konrad
Anmeldung zum Sonntagsgottesdienst in Unterhausen bis
spätestens Donnerstagnachmittag, 15.04., 15 Uhr: **Online** über
die Homepage der Seelsorgeeinheit oder unter **Fon 07121 71208**
oder **Mail** stwolfgang.pfullingen@drs.de
10:30 Uhr **Erstkommunionfeier** Gruppe III - St. Wolfgang
*Anmerkung: Der Gottesdienst am Sonntag in Pfullingen ist aus-
schließlich für die Erstkommunionfamilien reserviert. Bitte weichen
Sie um 9 Uhr nach Unterhausen, in umliegende Kirchengemeinden
oder ins Internet aus!*

Dienstag, 20.04.2021

19:00 Uhr Firmgruppe „Jesus“ - Gemeindehaus St. Wolfgang

Donnerstag, 22.04.2021

19:00 Uhr Firmgruppe „Vater“ - Gemeindehaus St. Wolfgang
19:00 Online-Probetreff Chor Dreiklang

Pfarr-/Gemeindebüro unregelmäßig geöffnet

Krankheitsbedingt ist das Pfarr- u. Gemeindebüro derzeit nur un-
regelmäßig besetzt. In der Kalenderwoche (KW) 15 (12.-16.04.21)
am Montag und Donnerstag je von 14-16 Uhr und am Dienstag von
10-12 Uhr. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen sprechen Sie
auf den Anrufbeantworter; dieser wird regelmäßig abgehört. Wir
bitten um ihr Verständnis!

Evang.-methodistische Kirche

Tel. 71035, E-Mail: pfullingen@emk.de



Sonntag, 18.04

10.30 Uhr Gottesdienst Haus Sonnenfels

Die Apis Pfullingen

Evangelische Gemeinschaft e.V.
Kaiserstraße 3



Sonntag, 18. April

11.00 Uhr Gottesdienst im Stadtgarten mit Dek. i.R. C.-D. Stoll (mit
Kindergottesdienst), bitte Sitzgelegenheit mitbringen!
Bei zweifelhaftem Wetter geben wir auf unserer Homepage am
Freitag Bescheid, ob der Gottesdienst im Gemeinschaftshaus statt-
findet.
Infos zu **Kinder- und Jugendgruppen** findet ihr auf unserer Home-
page, z. B. ob und wie sie stattfinden.
Info: C. Bacher, Tel: 07128/3806881, Email: c.bacher@die-apis.de
Homepage: www.apis-pfullingen.de

Evangelische Freie Gemeinde

Tel. 704573, E-Mail: info@efg-pfullingen.de



Sonntag, 18.04.2021

10:00 Uhr Gottesdienst nach den Vorgaben des Infektionsschutz-
konzepts mit Livestream ins Internet unter
www.efg-pfullingen.de

Christliches Zentrum Pfullingen

Tel. 750896, E-Mail: info@cz-pfullingen.de



Sonntag, 18. April

10.30 Uhr Gottesdienst in Reutlingen, CZ Seestr. 6-8, parallel Kin-
dergottesdienst

Mittwoch, 21. April

20.00 Uhr Hauskreise online nach Absprache

Neuapostolische Kirche Pfullingen

Tel. 07129 5615, E-Mail: frank.siller@web.de



Auch wenn Präsenzgottesdienste stattfinden, werden **sonntags
weiterhin** die Gottesdienste per Internet-Livestream und als Te-
lefonübertragung angeboten.

Gottesdienste unter Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts. We-
gen der umfassenden Hygienemaßnahmen bitten wir um rechtzei-
tige Anmeldung beim Gemeindevorsteher, um die Platzverteilung
organisieren oder den entsprechenden Link zur Übertragung wei-
terleiten zu können.

**Sämtliche Termine mit Vorbehalt eventueller Verschärfungen
der Corona-Richtlinien durch die Behörden oder kirchenintern
und dadurch möglicher Absagen.**

– Ende des redaktionellen Teiles –